

Landeshauptstadt Schwerin
- Der Oberbürgermeister
Fachdienst Verkehrsmanagement
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin
Tel. 0385 545-1901 / 1903
E-Mail: baustellenantrag@schwerin.de



Landeshauptstadt
Schwerin

**Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum
Befahren öffentlicher Straßen bei bestehenden
Verkehrsbeschränkungen oder Verkehrsverboten**

Antrag bitte in Druckschrift ausfüllen.

Anschrift Antragsteller

Rechnungsadresse
(nur ausfüllen bei Abweichungen Antragsteller)

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

e-Mail: _____

Ich (Wir) beantragen die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren folgender gesperrter Bereiche:

Datum von: _____ Uhrzeit: _____

Datum bis: _____ Uhrzeit: _____

mit nachstehend aufgeführten Kraftfahrzeugen (gilt für alle Fahrzeuge):

Kennzeichen/ Vers.-Nr. (bei Moped): _____ Fahrzeugart: _____

Ladegut: _____

Zul. Gesamtgewicht (kg): _____

_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

kurze Begründung für die Notwendigkeit der Ausnahmegenehmigung:

Ich (Wir) stelle(n) in Bezug auf die Ausnahmegenehmigung bereits heute den Träger der Straßenbaulast bzw. die für die Verkehrssicherungspflicht zuständige Verwaltung von Entschädigungsansprüchen Dritter frei, für Schäden, welche im Rahmen der Genehmigung entstehen. Ferner übernehme(n) ich (wir) für jeden von mir (uns) angerichteten Schaden am Straßenkörper und Straßenzubehör, der über den Rahmen des durch die übliche Straßenbenutzung entstehenden Schadens hinausgeht, die volle Haftung. Es ist mir (uns) bekannt, dass im Falle einer plötzlich notwendig werdenden Sperrungen kein Rechtsanspruch auf Durchführung der beantragten Fahrten besteht.

Ort/ Datum

Unterschrift / Namenswiedergabe